



**Regina Kraushaar**

Staatsministerin im Sächsischen  
Staatsministerium für Infrastruktur und Landesentwicklung

Holz ist eine geniale Ressource: Es wächst nach, ist gut fürs Klima und damit gut für uns. Daher kommt Holz auch als Baustoff nicht aus der Mode: Beim Schaffen von Wohnraum – einem Kernanliegen meines Hauses – spielt es nach wie vor eine wichtige Rolle.

Mit dem Holzbaukompetenzzentrum Sachsen haben wir im Freistaat eine zentrale Anlaufstelle für die Weiterentwicklung des Holzbaus. Es bündelt Fachwissen und hat sich durch seine Expertise als Ansprechpartner in der Branche etabliert, und das längst über die sächsische Landesgrenze hinaus.

Als Bauministerin freue ich mich deshalb sehr, dass wir die Arbeit der engagierten Fachleute auch im Jahr 2026 im Rahmen der institutionellen Förderung unterstützen können.



**Sören Glöckner**  
Geschäftsführer Holzbau Kompetenz Sachsen GmbH

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Freunde des modernen Holzbaus,

hinter uns liegt ein in jeder Hinsicht ereignisreiches Jahr. Gemeinsam mit unseren Partnern haben wir unsere Pilotprojekte vorangetrieben, Fachtagungen organisiert, Fort- und Weiterbildungsangebote umgesetzt und neue Partner und neue Ideen für uns entdeckt.

Unsere Holzbaureise mit Planern und Unternehmern aus ganz Sachsen führte uns diesmal in die Schweiz. Gemeinsam mit unseren Freunden von Lignum Schweiz erkundeten wir einzigartige Projekte, wie beispielsweise das neue Asisi-Panorama in Konstanz oder das neue Regierungsgebäude in Frauenfeld, und besuchten renommierte Holzbauunternehmen, wie beispielsweise Blumer Lehmann in Gossau.

Erneut durchweg positive Rückmeldungen erhielten wir für unsere Fachtagungen, allen voran den „Sächsischen Holzbautag“ in der Messe Dresden und den beiden Fachtagungen „Landwirtschaftliches Bauen mit Holz“ im Institut für Holztechnologie Dresden und „Denkmäler der Zukunft“ in Rathen und Gersdorf. Aber auch unsere Kooperationen mit der EASTWOOD Leipzig, dem Internationalen Holz[Bau]Physik-Kongress, dem Leipziger Holzbautag und den Strohballenbautagen in Dresden waren ein voller Erfolg.

Erfolg hatten wir auch in und mit der Stadt Niesky, wo wir ebenso Bundesfördermittel einwerben konnten. Damit finanzieren wir für die kommenden drei Jahre zwei Wissenschaftliche Mitarbeiter am Lehrstuhl Architektur an der TU Dresden und lassen den modernen Holzbau in die Ausbildung unserer künftigen Architekten und Architektinnen fließen. Zudem starten wir mit einem europaweiten Wettbewerb für eine neue, innovative Musterholzbausiedlung in Niesky.

Neu war für uns die Schulung der unteren Bauaufsichtsämter, Feuerwehren und Prüfengeure zur neu eingeführten Musterholzbaurichtlinie. Die hohe Teilnehmerzahl hat uns positiv überrascht und in unserer Arbeit bestätigt. Ein Angebot, welches wir in 2026 fortschreiben werden.

Viel Zeit haben wir uns genommen, um für die von der Bundeswehr geplanten Investitionen in neue Kasernen und andere Gebäude im Freistaat Sachsen in Holzbauweise zu werben. Nach vielen Gesprächen mit den Entscheidern in Sachsen, der Bundeswehr und dem BMWSB haben wir erreicht, dass der „KasernenHolzbau“ nun Teil der Bundesholzbauintiative ist. Damit werden in den Jahren 2027 bis 2031 insgesamt 3,5 Mrd. € (davon 800 Mio. € in Sachsen) in Holzbauprojekte für die Bundeswehr fließen.

In diesem Bericht finden Sie alle Zahlen und Fakten zu unserer Arbeit im Jahr 2025. Wir freuen uns auf die kommenden Jahre und unsere gemeinsame Arbeit mit Ihnen.

Mit herzlichen Grüßen

Sören Glöckner





Foto: Michael Schmidt

TEAM



**Kristin Kaiser**  
Assistenz



**Sören Glöckner**  
Geschäftsführer,  
Bauingenieur



**Simon Rändler**  
Projektleiter,  
Architekt

#  
FÜR DEN  
HOLZBAU  
IN SACHSEN



**Rebecca Sander**  
Projektleiterin



**Dr. Christoph Möllers**  
Prokurist,  
Rechtsanwalt, Fachanwalt  
für Bau- und Architektenrecht



**Ina Wagner**  
Projektleiterin



HOLZBAU  
KOMPETENZ  
SACHSEN

HOLZBAU  
KOMPETENZ  
SACHSEN

# HANDLUNGS FELDER

## 2025

Auch im Jahr 2025 hat die Holzbau Kompetenz Sachsen GmbH (HKS) ihre Arbeit konsequent an den **sechs definierten Handlungsfeldern** ausgerichtet. Dabei sind bewährte Formate weitergeführt, gezielt ausgebaut und inhaltlich weiterentwickelt worden. Gleichzeitig hat die HKS neue Projekte initiiert und umgesetzt, mit denen sie ihre Rolle als Impulsgeberin und Vernetzerin für den Holzbau in Sachsen weiter gestärkt hat.

Vor dem Hintergrund der aktuellen Herausforderungen der Bauwirtschaft leistete die HKS damit einen wichtigen Beitrag zur Weiterentwicklung innovativer, ressourcenschonender Baukonzepte und zur Positionierung des Holzbaus als zukunftsfähige Lösung für Sachsen.



Fort- und Weiterbildung



Umsetzung beispielgebender Projekte



Bereitstellung von Informationen zum Bauen mit Holz



Unterstützung von Holzbauprojekten der öffentlichen Hand



Ausbau der Wertschöpfung in Sachsen



Netzwerkarbeit

Die HKS hat in 2025 ihre Aufgaben über folgende Handlungsfelder umgesetzt:



# FORT- UND WEITERBILDUNG

Foto: Michael Schmidt

## Sächsischer Holzbahtag

Im April 2025 fand zum dritten Mal die Fachtagung „Sächsischer Holzbahtag“ statt. Mit rund **300 Teilnehmenden und 47 Ausstellern** war die Veranstaltung in der Messe Dresden erneut ein voller Erfolg. Den Teilnehmenden wurden spannende Fachvorträge und praxisnahe Impulse zu den Themen Zirkuläres Bauen, Brand-, Schall- und Feuchteschutz sowie Innovationen im Holzbau geboten.

Ergänzt wurde das Programm durch eine Podiumsdiskussion im Rahmen des **Netzwerkabends unter dem Leitmotiv: „Wie gelangen wir zu einem klimaneutralen und bezahlbaren Wohngebäudebestand?“**

Kooperationspartner:



Foto: Michael Schmidt

\*Foto: Roland Bechmann, Vorstand vom Büro Werner Sobek AG hielt die Keynote zum SHBT 2025

Teilnehmerstruktur 2025:



weitere Informationen  
[hbt-sachsen.de](http://hbt-sachsen.de)

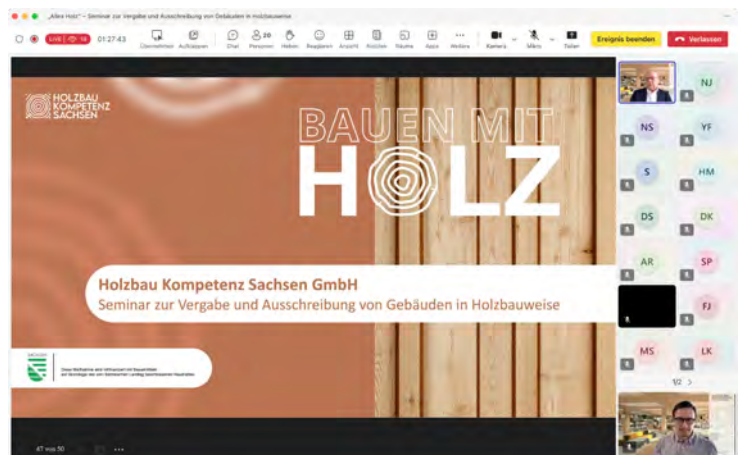


Foto: Michael Schmidt

## Praxisseminar zur Ausschreibung und Vergabe von Gebäuden in Holzbauweise

Das 2024 entwickelte Seminar zur Ausschreibung und Vergabe von Gebäuden in Holzbauweise hat die HKS 2025 fortgeführt. Aufgrund der großen Resonanz im Vorjahr beteiligte sich die HKS mit einem Beitrag an der bundesweiten **FNR-Seminarreihe zur Bauvergabe im öffentlichen Holzbau**. Am 06.03.2025 referierte Dr. Christoph Möllers zum Thema „Vergaberechtliche Rahmenbedingungen für nachhaltiges Bauen“.

Am 28.08.2025 fand zudem das **Praxisseminar zur Ausschreibung und Vergabe von Planungs- und Bauleistungen im Holzbau** statt. Die Fortbildung richtete sich an Mitarbeitende öffentlicher Einrichtungen; 26 Teilnehmende wurden geschult. Das von der HKS entwickelte Praxisseminar vermittelt kompakt die wesentlichen Grundlagen zur rechtssicheren Ausschreibung und Vergabe von Holzbauprojekten.



\*Abbildung: Praxisseminar zur Ausschreibung und Vergabe von Planungs- und Bauleistungen im Holzbau

## Online-Praxisseminar Vergabe und Ausschreibung von Gebäuden in Holzbauweise

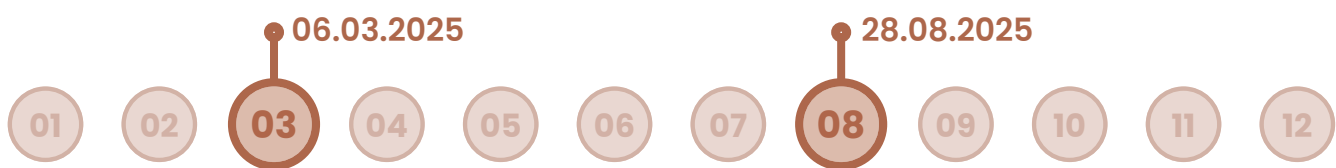




Foto: Michael Schmidt

## Seminarreihe „Alles Holz“



Der Einsatz von Holz im mehrgeschossigen Bauen nimmt kontinuierlich zu. Da sich insbesondere die Planungs- und Realisierungsprozesse deutlich vom konventionellen Bauen unterscheiden, kommt der Fort- und Weiterbildung in diesem Bereich eine zentrale Bedeutung zu. Seit 2022 bietet die HKS in Kooperation mit EIPOS gezielte Schulungs- und Fortbildungsangebote zum Themenfeld Holzbau an. Die Ganztagsseminare, die sowohl online als auch in Präsenz stattfinden, werden von Planungsbüros stark nachgefragt.

Inhaltlich decken die Seminare ein breites Spektrum ab und behandeln unter anderem die **Themenbereiche Konstruktion, Bauphysik sowie Brandschutz im Holzbau**. Damit vermitteln sie praxisnahes Wissen für die sichere Planung und Umsetzung anspruchsvoller Holzbauprojekte.

Der **deutliche Zuwachs an Teilnehmenden im Jahr 2025** zeigt, dass sowohl das Angebot als auch die behandelten Themen den aktuellen Bedarf der Praxis treffen und auch künftig eine wesentliche Rolle in der Arbeit der HKS spielen werden.



\*Die Seminarreihe „Alles Holz“ ist von der Architektenkammer Sachsen und der Ingenieurkammer Sachsen als Fachfortbildung anerkannt.

## Themen in 2025

- Neue Regelungen zur Holzbaubemessung nach Eurocode 5 (2025)
- Holzbau im Bildungsbau: Planung, Umsetzung, Beispiele aus der Praxis
- Brandschutz im modernen Holzbau
- Brandschutz bei haustechnischen Installationen im Holzbau
- Holzbau GK 4 und 5 – Entwurf, Konstruktion, Umsetzung
- Brandschutzlösungen für Raummodule in Holzbauweise
- Brandschutz bei Sonderbauten in Holzbauweise
- Holzverbindungen im modernen Holzbau
- Brandschutzlösungen für begrünte Fassaden
- Fachbauleitung Brandschutz im Holzbau
- Der mehrgeschossige Holzbau – Konstruktion und Tragwerk
- Planungsprozesse mit BIM
- Erfahrungsbericht aus der Praxis: Ein OP aus Holz

# +193

## Teilnehmende 2025

## 269

Teilnehmende  
2023-2024



Foto: EIPOS

## Berufsbegleitende Fachfortbildung zum „Fachingenieur / Fachplaner für Holzbau“

Im Oktober 2024 startete Matrikel zwei des berufsbegleitenden Fortbildungsprogramms zum **Fachingenieur / Fachplaner für Holzbau**, das seit 2023 in Kooperation mit der **EIPOS GmbH** angeboten wird. **18 Teilnehmende** aus Planung, Ingenieurbau sowie von öffentlichen Bauherren und Behörden stellten sich der anspruchsvollen Weiterbildung.

Neben den Unterrichtseinheiten sind Exkursionen ein zentraler Bestandteil des Programms, um den Praxisbezug sicherzustellen. Dazu zählen die Besichtigung realisierter Holzbauprojekte ebenso wie Einblicke in laufende Holzbaustellen, Unternehmen und die Ursprünge des modernen Holzbaus. Im Mai 2025 schlossen 17 Teilnehmende die Fortbildung erfolgreich mit Prüfung ab.

Das Programm umfasst 120 Unterrichtseinheiten und vermittelt fundiertes, praxisorientiertes Fachwissen – von Entwurf und Planung bis zur Realisierung mehrgeschossiger Holzbauprojekte. Den Abschluss bildet eine mehrstufige Prüfung, die den hohen Qualitäts- und Praxisanspruch der Fortbildung unterstreicht.

Der Erfolg der Fachfortbildung zeigt sich bereits in der Praxis: **Sechs Absolventen des ersten Matrikels konnten ihr erworbenes Wissen in großvolumigen und anspruchsvollen Holzbauprojekten in Sachsen anwenden.**

Nicht zuletzt aufgrund dieser positiven Erfahrungen startete im Oktober 2025 bereits das dritte Matrikel der Fortbildung.



\*Foto: Exkursion im Rahmen der Fachingenieur / Fachplaner Fortbildung zu den Wurzeln des modernen Holzbaus nach Niesky



\*

- 1 - „PROJEKTHAUS ZUKUNFT“ | behet bondzio lin architekten GmbH & Co.KG
- 2 - Erweiterungneubau einer Schule | Kaden+ GmbH
- 3 - Punkthochhaus heiterblick, PHH18 | S&P Gruppe

# FORT- UND WEITERBILDUNG



## FastWood Online-Seminarreihe

Mit der **Online-Seminarreihe „FastWood“** stellt die HKS seit 2024 praxisnahe Informationen und konkrete Beispielprojekte des modernen Holzbaus vor und hat im Jahr **2025 zehn weitere Seminare** durchgeführt. Inhaltlich deckt die Reihe die gesamte Wertschöpfungskette des Holzbaus ab – vom Waldumbau über Holzverfügbarkeit und -verarbeitung bis hin zu Detaillösungen und modernen Holzbausystemen.

„FastWood“ findet einmal monatlich **donnerstags um 11:30 Uhr statt**, dauert 45 bis maximal 60 Minuten und bietet den Teilnehmenden die Möglichkeit, Fragen direkt per Chat zu stellen.

Als Referierende wirken Fachleute aus der Holzbranche, aus Architektur und Ingenieurwesen sowie erfahrene Praktiker mit.

Die Teilnahme an der Online-Seminarreihe wird von der AK Sachsen und der IK Sachsen als Fortbildung anerkannt:



60  
MIN



Film



Referat



Diskussion



\*Foto: Moderatorin  
Linda Gernitz im  
Gespräch mit Architekt  
Marcus Langheinrich,  
FastWood Folge 11

> 800

Minuten  
Online-Seminar

807

Teilnehmende  
seit 2024



Alle Folgen im E-Learning Bereich  
[hksachsen-gmbh.de](https://www.hksachsen-gmbh.de)



Foto: Michael Schmitt

## Fachforum Landwirtschaftliches Bauen mit Holz



Am 10. April 2025 fand in Dresden das **2. Fachforum „Landwirtschaftliches Bauen mit Holz“** statt. Über 60 Teilnehmende kamen zu der Veranstaltung zusammen, die die HKS Sie in Zusammenarbeit mit dem Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) durchgeführt hat und an die erfolgreiche Auftaktveranstaltung aus dem Jahr 2023 anknüpft.

**Das Fachforum bot den Teilnehmenden einen umfassenden Überblick über aktuelle Entwicklungen sowie bewährte Lösungen im landwirtschaftlichen Holzbau.** Im Fokus standen dabei insbesondere die Einsatzmöglichkeiten von Holz als nachhaltiger Werkstoff für den modernen Stallbau, Aspekte von Hygiene und Resilienz, kreislauffähige Baukonzepte sowie Beiträge zur Verbesserung des Tierwohls. Darüber hinaus wurden praxisnahe Ansätze vorgestellt, wie Bauvorhaben gezielt an die Anforderungen neuer investiver Förderprogramme angepasst werden können.



Foto: Michael Schmitt

\*Foto: Veranstaltungsteam sowie Referentinnen und Referenten des Fachforums „Landwirtschaftliches Bauen mit Holz“ am 10. April 2025 im Institut für Holztechnologie (IHD) in Dresden.

Das Veranstaltungsformat richtet sich an Landwirtschaftsbetriebe, Architekten, Ingenieure, Bauunternehmen, Waldbesitzer sowie Vertreter der Bau- und Agrarverwaltung und bietet eine wichtige Plattform für fachlichen Austausch und Vernetzung.

Aufgrund der thematischen Vielfalt sowie der dynamischen Entwicklung des Holzbaus in der Landwirtschaft wird das Fachforum künftig im Zweijahresrhythmus fortgeführt.



LANDESAMT FÜR UMWELT,  
LANDWIRTSCHAFT  
UND GEOLOGIE



# FORT- UND WEITERBILDUNG

Foto: Jörg Riethausen

## Mitmachausstellung „Alles Holz“



Foto: Jörg Riethausen

\*Foto: Offizielle Eröffnung der Mitmachausstellung „Alles Holz“ am 23. Oktober 2025 im Europark Chemnitz

An **17 abwechslungsreichen Mitmachstationen** bietet die Ausstellung einen spielerischen Einblick in das große Potenzial des nachwachsenden Rohstoffs Holz. Kinder erfahren, wie vielseitig Holz genutzt wird – vom Haus- und Möbelbau über Energiegewinnung bis hin zur Herstellung von Papier und Kleidung. Interaktive Stationen wie Aufforstungsinstallationen, eine Holzbibliothek, Spiel- und Bewegungsparcours, ein Holzlabor sowie ein Holz- und Klima-Quiz sprechen alle Sinne an. Höhepunkt ist die große Holzwerkstatt, in der die Kinder selbst ein Spielzeug herstellen und als Erinnerung mitnehmen können.

Im **Herbst 2025** wurde in Chemnitz die interaktive Mitmachausstellung für Kinder eröffnet. Sie befindet sich auf dem **Gelände des Europark Chemnitz**, einer ehemaligen Baumwollspinnerei, und erstreckt sich über rund 1.200 m<sup>2</sup>. Nach mehreren erfolgreichen Jahren in Dresden wird das bewährte Ausstellungskonzept nun am neuen Standort fortgeführt.

Die Ausstellung ist in dieser Form einzigartig in Deutschland und richtet sich gezielt an Kinder, um ihnen frühzeitig einen bewussten und nachhaltigen Umgang mit dem Werkstoff Holz zu vermitteln.

## 1.200 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche



Foto: Jörg Riethausen



weitere Informationen  
[allesholz.de](http://allesholz.de)



Mitmachausstellung „Alles Holz“ in Chemnitz



Foto: Marcus Hartelt

# FORT- UND WEITERBILDUNG

## Fortbildung der Unteren Bauaufsichten zur MHolzbauRL 2024



Foto: Marcus Hartelt

\* Foto: Prof. Dr. Björn Kampmeier, HS Magdeburg-Stendal, hielt am 05.09.2025 ein Referat zum Thema „Einführung in die MHolzbauRL 2024“

STAATSMINISTERIUM FÜR  
INFRASTRUKTUR UND  
LANDESENTWICKLUNG



Mit der zunehmenden Zahl mehrgeschossiger Holzbauvorhaben steigen auch die Anforderungen an eine sichere und einheitliche Anwendung der einschlägigen Regelwerke. Um Vertreterinnen und Vertreter der beteiligten Behörden und Fachdisziplinen gezielt zu unterstützen, entwickelte die HKS im Auftrag des SMIL (Sächsisches Staatsministerium für Infrastruktur und Landesentwicklung) ein Fachseminar zur Anwendung der MHolzbauRL in der neu eingeführten Fassung 2024 in Verbindung mit der aktuellen VwV TB.

Am 05. September 2025 kamen hierzu Mitarbeitende der **unteren Bauaufsichtsbehörden, Prüflingenieurinnen und Prüflingenieure für Brandschutz**, Vertreter des **Sächsischen Immobilien- und Baumanagements (SIB)** sowie der **örtlichen Brandschutzbehörden** in Dresden zusammen. Aufgrund des sehr großen Zuspruchs wurde die Veranstaltung als Hybrid-Seminar durchgeführt. Insgesamt nahmen **178 Personen** an der Fortbildung teil.

Die fachliche Moderation des Seminars übernahm Michael Merk vom Lehrstuhl für Holzbau und Baukonstruktion der Technische Universität München. Die inhaltliche Ausgestaltung des Seminars geschah durch qualifizierte Fachvorträge von Mitwirkenden der Projektgruppe MHolzbauRL, des Deutschen Institut für Bautechnik (DIBt) sowie der Landesstelle für Bautechnik Sachsen.

# 178

## Teilnehmende Vertreter der Bauaufsichts- und Brandschutzbehörden



**ZFBK** ZENTRUM FÜR  
BAUKULTUR  
SACHSEN

## Fachtagungsreihe „Denkmäler der Zukunft“

Im Jahr 2025 entwickelte die **Holzbau Kompetenz Sachsen GmbH** gemeinsam mit dem **Deutsches Biomasseforschungszentrum** und dem **ZFBK – Zentrum für Baukultur Sachsen** die Fachtagungsreihe „*Denkmäler der Zukunft*“. Im Mittelpunkt stehen realisierte Bauprojekte aus nachwachsenden Rohstoffen, insbesondere Holz. Anhand von Objektbesichtigungen und begleitenden Praxisberichten geben Planer und Ausführende vertiefte Einblicke in nachhaltige Bauweisen, technische Herausforderungen und gewonnene Erkenntnisse. Die Fachtagung findet dabei ausschließlich im jeweiligen Bauobjekt selbst statt und ermöglicht so eine unmittelbare, detaillierte Auseinandersetzung mit den vorgestellten Projekten.

Am 14. März 2025 fand die erfolgreiche Auftaktveranstaltung der Fachtagungsreihe in **Rathen** statt. Besichtigt wurde der Neubau des Funktionsgebäudes der **Felsenbühne Rathen**, eines der bekanntesten und schönsten Naturtheater Deutschlands, der von den beteiligten Planern und ausführenden Unternehmen vorgestellt wurde.

Am 15. August führte die Fachtagungsreihe nach **Gersdorf bei Görlitz**. Dort wurde der Umbau eines ursprünglich einfachen Schuppens zu einem Schulgebäude besichtigt, der unter Verwendung ökologischer Strohdämmung realisiert wurde und beispielhaft den nachhaltigen Umgang mit nachwachsenden Baustoffen zeigt.

Insgesamt nahmen über 40 Teilnehmer an den Veranstaltungen teil.



\*Fotos: Besichtigung der Felsenbühne Rathen im Rahmen der „Denkmäler der Zukunft“ (links und Mitte) sowie der Schkola in Gersdorf (rechts)

# FORT- UND WEITERBILDUNG

Foto: Marcus Hartert

Die Holzbau Kompetenz Sachsen GmbH unterstützt seit ihrer Gründung Veranstaltungen, die sich dem Thema Bauen mit Holz widmen und dieses fachlich weiterentwickeln. Im Jahr 2025 spielte diese **Zusammenarbeit eine zentrale Rolle** bei der Förderung relevanter Formate.

EASTWOOD Leipzig

## EASTWOOD

Veranstaltet von

RM Rudolf Müller ITWK

Premiumsponsor



Die **EASTWOOD Leipzig** ist ein Fachkongress, der sich auf die Zukunft des digitalen Holzbaus fokussiert. Die Veranstaltung wird von dem Forschungs- und Transferzentrum e.V. an der HTWK Leipzig (FTZ Leipzig) unter der Leitung von **Prof. Dr.-Ing. Alexander Stahr** in Zusammenarbeit mit der **RM Rudolf Müller Medien GmbH & Co. KG** ausgerichtet und bietet eine Plattform zur Präsentation und Diskussion aktueller Entwicklungen und Perspektiven im Holzbau. Der Kongress fand erneut **im September 2025** statt. Die Holzbau Kompetenz Sachsen GmbH unterstützte die Veranstaltung erneut als **Premiumsponsor**.

Strohballenbautage Dresden

Auch der nachwachsende Rohstoff **Stroh** gewinnt im nachhaltigen Bauen zunehmend an Bedeutung. Vor diesem Hintergrund hat die Holzbau Kompetenz Sachsen GmbH ihr Engagement in diesem Bereich erweitert und ist seit **2025** Kooperationspartner der **Strohballenbautage**, die am **23. und 24. Oktober 2025** in Dresden stattfanden. Die inhaltliche Konzeption der Fachtagung lag bei den Verantwortlichen der **Technische Universität Dresden**, die ein vielseitiges und praxisnahes Programm zusammenstellten. Die Veranstaltung bot fundierte Fachvorträge und anschauliche Einblicke in aktuelle Projekte sowie in die Umsetzung des **lasttragenden Strohballenbaus** und machte deutlich, welches **Potenzial diese Bauweise** für nachhaltige Baukonzepte bietet.

## STROHBALLENBAU TAGE IN DRESDEN

Veranstaltet von



Kooperationspartner





# FORT- UND WEITERBILDUNG

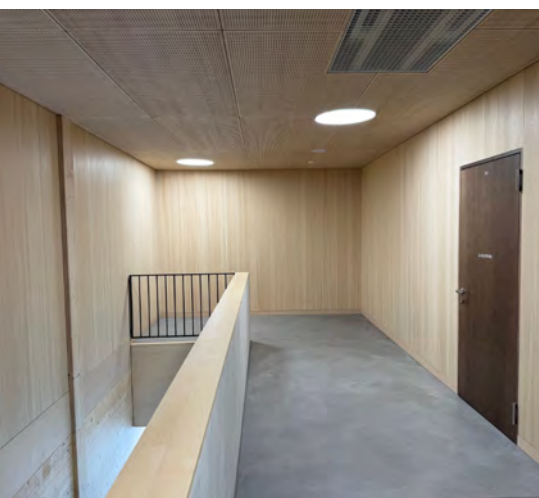
## Fachexkursion Holzbau

Seit 2022 zählt die Organisation einer **jährlichen Holzbauxekursion** zum festen Bestandteil der Tätigkeit der Holzbau Kompetenz Sachsen. Ziel der Exkursionen ist es, durch **Besuche bei Unternehmen, Herstellern, auf Baustellen sowie im Austausch mit Bauherrschaften** praxisnahe Einblicke in den modernen Holzbau zu vermitteln und den fachlichen Dialog zu stärken.

**1.887** KM  
Holzbau-Exkursion

Im Jahr 2025 führte die Exkursion die Teilnehmenden vom **8. bis 12. September über Konstanz in die Schweiz**. Entlang der gesamten Wertschöpfungskette erhielten sie umfassende Einblicke in holzverarbeitende Betriebe und besichtigten sowohl Baustellen als auch bereits realisierte Projekte..

Ein besonderer Schwerpunkt lag auf der Vernetzung mit Fachakteuren: Im Rahmen einer Abendveranstaltung fand ein intensiver Austausch mit Vertreterinnen und Vertretern von Lignum – Holzwirtschaft Schweiz statt, der künftig weiter vertieft werden soll.



\*Fotos v.l.: Sporthalle Frauenfeld (CH), Teilnehmer Exkursion in Konstanz, Werksbesichtigung Isenring Holzbau in Wängi (CH)



## Internationaler Holz[Bau]Physik-Kongress

12. Internationaler Holz[Bau]Physik-Kongress

### BRAND SCHALL FEUCHTE

Veranstaltet von



Kooperationspartner

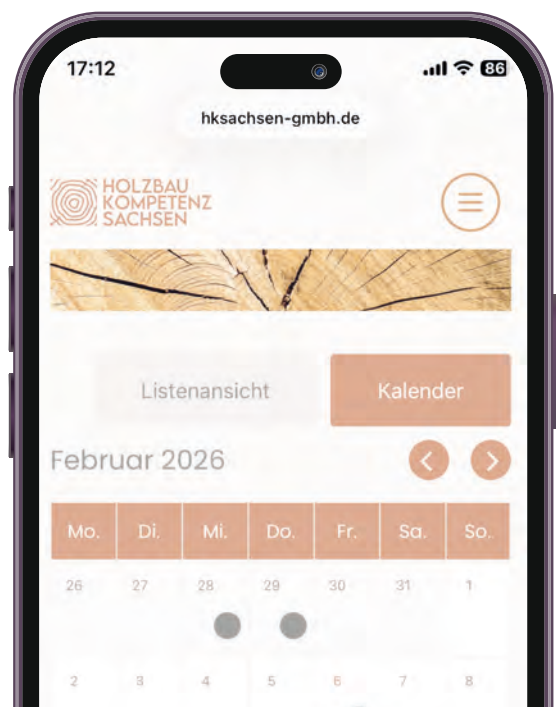


Der **12. Internationale Holz[Bau]Physik-Kongress** fand am **13. und 14. Februar 2025** statt und widmete sich aller zwei Jahre den zentralen Herausforderungen des Holzbaus in den Bereichen **Brand-, Schall- und Feuchteschutz**. Im Fokus standen aktuelle Entwicklungen sowie praxisorientierte Lösungen, unter anderem zu Themen wie **Brandschutz, Trittschallübertragung** und **Witterungsschutz**.

Die Holzbau Kompetenz Sachsen GmbH unterstützte den Kongress **seit 2025** als **Kooperationspartner**. Durch diese Zusammenarbeit wird der Wissenstransfer im Bereich **Holzbauphysik** weiter gestärkt und die Vermittlung praxisnaher Lösungsansätze nachhaltig gefördert.

## Veranstaltungskalender

**Weiterbildung, Vernetzung und Information** sind entscheidend für eine starke Holzbaubranche. Der **Online-Veranstaltungskalender** des HKS bietet einen umfassenden Überblick über regionale und überregionale Formate – **sowohl in Präsenz als auch online** – und wird **stetig aktualisiert**, um stets die neuesten Veranstaltungen bereitzustellen.



# BEISPIELGEBENDE PROJEKTE

## FRIEDA<sup>3</sup> – Wandelbarer Holzhybrid

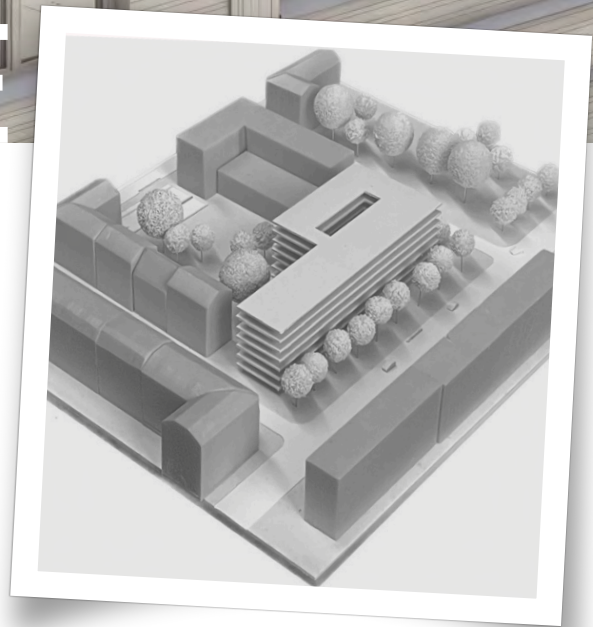
### FRIEDA<sup>3</sup> – Der Wandelbare Holzhybrid geht den nächsten Schritt

Mit unserem Pilotprojekt „**FRIEDA3 – drei Varianten in Holz**“ haben wir uns gemeinsam mit dem Städtischen Klinikum Dresden und mit Unterstützung von Wissenschaftlern der TU Dresden, TU München und TU Kaiserslautern einem deutschlandweiten Wettbewerb um **Fördermittel für „Innovative Pilotprojekte“** gestellt und gewonnen. Die Jury bescheinigte uns ein besonders innovatives und beispielgebendes Vorhaben.



Insgesamt standen Fördermittel in Höhe von 4,4 Mio. € zur Verfügung. Leider hat sich das Klinikum und die Stadt Dresden am Ende nicht dazu imstande gesehen, das Projekt fristgerecht umzusetzen, so dass wir es nun leider nicht an diesem Standort umsetzen können. Verloren sind unsere Ideen damit nicht.

**Wir finden einen neuen Ort für dessen Umsetzung.**



**Bauherr:** Städtisches Klinikum Dresden

**Planungsbüro:** Birk Heilmeyer und Frenzel Architekten; Prof. Dr.-Ing. Jürgen Graf, t-lab

**Ort:** Dresden Friedrichstadt

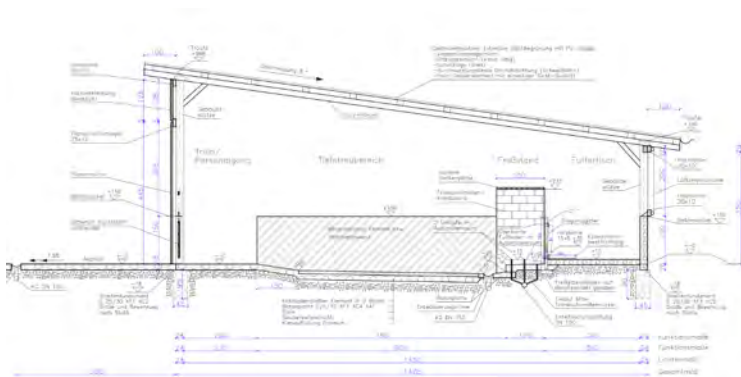
**Ziel:** Nachweis, dass ein kreislaueffektives Parkhaus in Holzbauweise die technischen Standards herkömmlicher Systembau-Parkhäuser erfüllen kann.

**Forschungspartner:**

- Federführung: Prof. Dr.-Ing. Jürgen Graf, TU Kaiserslautern, FB Architektur Fachgebiet Tragwerk und Material
- Univ.-Prof. Dr.-Ing. Dr.-Ing. E.h. em. Manfred Curbach, Apl. Prof. Dr.-Ing. Birgit Beckmann, TU Dresden Institut für Massivbau
- Prof. Dr. rer. nat. Steffen Tobisch, Dipl.-Ing. (FH) Lars Blüthgen, IHD Dresden
- Prof. Stephan Birk, Professur Architecture and Timber Construction, TUM



Bild: Claire2003 Pixabay



\* Prinzipschnitt Kälberstall, Quelle: HERMES Bau und Stalleinrichtungen GmbH

## Kälberstall der Zukunft

**Projektpartner:** Dresdner Vorgebirgs Agrar AG

**Planungsbüro:** Timbatec Holzbauingenieure Schweiz AG

**Ort:** Kleincarsdorf

**Ziel:** Konstruktiver Holzbau und Einsatz von Holz im Bodenbereich von Stallgebäuden.



\* Foto: Ausführung einer erdberührten Bodenplatte, Quelle: Timbatec Holzbauingenieure

Am Standort Bannewitz/Kleincarsdorf hat die **Dresdner Vorgebirgs Agrar AG (DVAAG)** bereits einen beispielgebenden „Kuhstall der Zukunft“ realisiert, der konsequent auf die tiergerechten Bedürfnisse der Kühe ausgerichtet ist. Aufbauend auf diesem Ansatz ist geplant, den Standort um einen innovativen Kälberstall zu erweitern.

Im Jahr 2025 haben die **Holzbau Kompetenz Sachsen GmbH** und die DVAAG vereinbart, dieses Erweiterungsvorhaben so weit wie technisch sinnvoll mit dem Baustoff Holz umzusetzen. Ziel ist die Errichtung eines Stalls, der die Prinzipien des kreislaueffektiven Bauens erfüllt und damit sowohl ökologische als auch konstruktive Innovationsmaßstäbe setzt. Vorgesehen ist dabei der überwiegende Einsatz reversibler Bauteilverbindungen. Ergänzend wurde im Rahmen einer Machbarkeitsstudie geprüft, ob und in welcher Form Fußbodenkonstruktionen in Holzbauweise realisiert werden können.

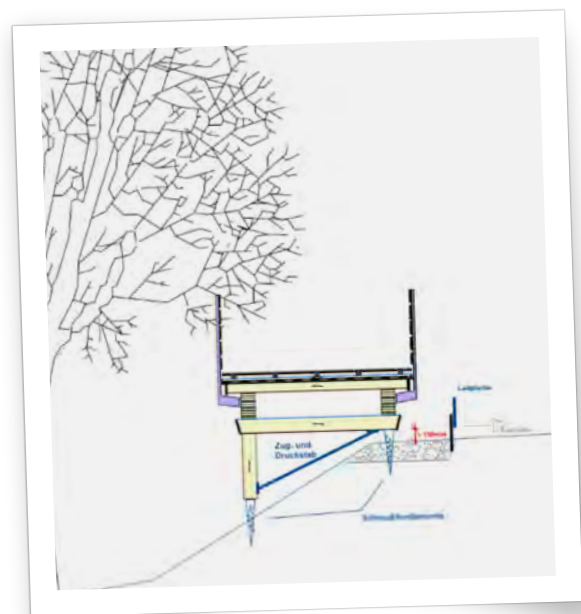
# BEISPIELGEBENDE PROJEKTE

## Gehweg aus Holz – Moritzburg

Im Jahr 2024 wandte sich die **Gemeinde Moritzburg** mit der Idee an die **Holzbau Kompetenz Sachsen GmbH**, einen Fußweg aus Holz entlang der Staatsstraße im Ortsteil Auer zu realisieren. Gemeinsam mit dem Holzbauingenieurbüro **Timbatec** wurde in einer Projektstudie die grundsätzliche Machbarkeit dieses Vorhabens nachgewiesen.

In einem gemeinsamen Präsentationstermin aller Projektbeteiligten am 02. April 2025 wurde im Ergebnis festgehalten, dass die vorgeschlagene Lösung weiterverfolgt werden soll.

Durch den Einsatz des Baustoffs Holz kann eine nachhaltige, langlebige und zugleich optisch ansprechende Infrastruktur für den Fußverkehr geschaffen werden. Der Holz-Fußweg bietet neben ökologischen und gestalterischen Vorteilen auch das Potenzial, als Modellprojekt für den Einsatz nachwachsender Rohstoffe im kommunalen Wegebau zu dienen. Die gewonnenen Erkenntnisse könnten perspektivisch auf weitere Geh- und Radwegeprojekte übertragen werden.



\* Darstellung: Querschnitt Gehweg in Holzbauweise aus Machbarkeitsstudie, Timbatec Holzbauingenieure Schweiz AG

**Bauherr:** Gemeinde Moritzburg

**Planungsbüro:** Timbatec  
Holzbauingenieure Schweiz AG

**Ort:** Moritzburg OT Auer

**Ziel:** Eine Alternative zu konventionellen Gehwegen schaffen und die gewonnenen Erkenntnisse auf weitere Infrastrukturprojekte übertragen



Foto: Robby Wendrock

## Umsetzungsprojekt Bundeswettbewerb „Zukunft Region“ in Niesky

Mit der ersten Phase des Förderprojekts **„Vom Baum zum Bau“**, das dem Bundeswettbewerb **„Zukunft Region“** zugrunde lag, startete die Stadt **Niesky** im Jahr 2022 den Aufbau eines stabilen, regional verankerten Holzbau-Netzwerks. In der 2024 bewilligten zweiten Phase sollen nun konkrete Projekte umgesetzt werden, die an die traditionsreiche und wirtschaftlich starke Holzbautradition der Region anknüpfen. Mit der Förderannahme im Jahr 2025 gehen die ausgewählten Projekte in die Realisierungsphase, wobei die **Holzbau Kompetenz Sachsen GmbH** ab 2026 als Projektpartner die Umsetzung begleitet:



### Wissenschaftliche Mitarbeiter an der Fakultät Architektur der TU-Dresden

In Kooperation mit der Technischen Universität Dresden und der Holzbau Kompetenz Sachsen GmbH wird ein neues Weiterbildungsmodul im Bereich Holzbau im Architekturstudium eingeführt. Besonderer Fokus liegt auf der Zusammenarbeit mit regionalen Unternehmen, wodurch nicht nur wissenschaftliche, sondern auch praktische Kompetenzen in der Oberlausitz gestärkt werden.



### Innovative Holzbau-Musterhaussiedlung in Niesky

Ein Planungswettbewerb für eine neue Holzhaussiedlung in Niesky wird ausgelobt, mit dem Ziel, die Möglichkeiten des zeitgenössischen Holzbaus innovativ umzusetzen und sichtbar zu machen. Technologische Errungenschaften und kreative architektonische Konzepte sollen die nachhaltige Stadtentwicklung fördern und zur Identifikation mit dem Standort auf dem Albin - Müller-Weg beitragen.



### Innovatives mehrgeschossiges Wohnhaus (Gebäudetyp E) in Niesky

Die Gemeinnützige Wohnungsbau-gesellschaft Niesky mbH (GWG) wird ein mehrstöckiges Holzhausgebäude im „Eichenhof“ auf der Thomas-Mann-Straße errichten, das attraktiven, modernen Wohnraum in nachhaltiger Bauweise schafft und neue Maßstäbe im kommunalen Bauen setzen soll. Die HKS unterstützt dieses Vorhaben bei der Umsetzung.

# INFORMATIONEN ZUM BAUEN MIT HOLZ

## Fachberatung



Prof. Dr. Matthias Zscheile



Dr. Jörg Schmidt



Petra Schulze



Martina Broeger



Konrad Lubner



Prof. Dr. Steffen Tobisch



Prof. Tom Kaden

# +70%

## Fachberatungen gegenüber 2024

\*Überwiegend großvolumige Bauvorhaben der Gebäudeklasse 4 und 5

Allgemeine Fragen zu Holzbauweisen

Brandschutz

Vergabe

Bauphysik

Konstruktion

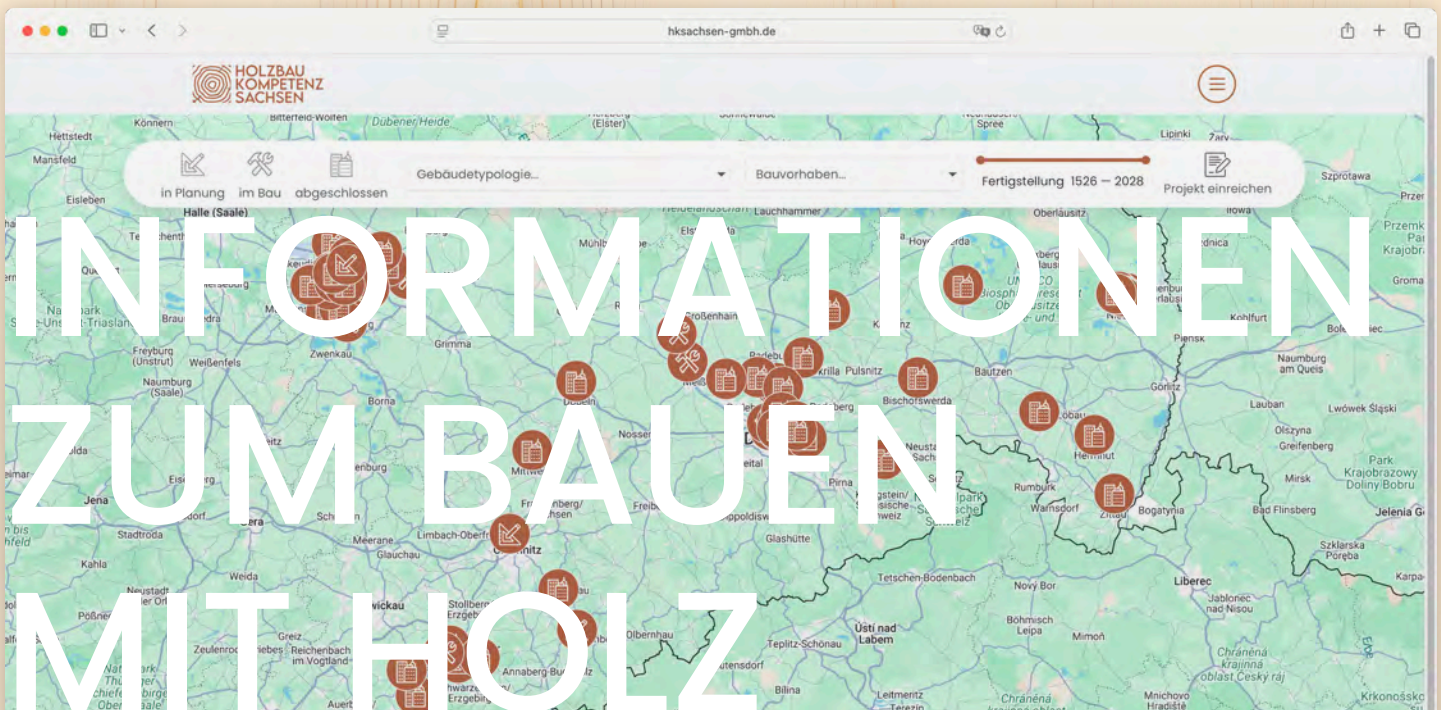
Die HKS bietet seit Januar 2023 eine themenbezogene, kostenfreie Fachberatung zum Holzbau an.

Hierfür stehen Expertinnen und Experten aus den Bereichen Holzbaukonstruktion, Holztragwerke, Brandschutz, Bauphysik sowie Holztechnik und Holzwerkstoffe als Ansprechpartner zur Verfügung.

Im **Jahr 2025** wurde das Beratungsangebot weiter ausgebaut. Mit **43 Fachberatungen** erreichten wir einen neuen Höchststand.

Die Schwerpunktthemen der Anfragen bezogen sich insbesondere auf:





Holzbaukarte.de

2025

2024



**+33%**

Projektzuwachs in 2025

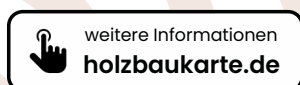


Seit rund drei Jahren besteht die **Holzbaukarte** und hat sich in dieser Zeit als zentrale **Plattform für die Darstellung von Holzbauprojekten in ganz Sachsen** etabliert.

Die dynamische Entwicklung zeigt sich deutlich in den aktuellen Zahlen: Ende 2024 waren 57 Objekte verzeichnet. **Im Jahr 2025 kamen bereits 29 weitere Projekte hinzu.** Damit wurden über 30 % aller derzeit veröffentlichten Objekte allein in diesem Jahr neu aufgenommen.

Damit standort- und objektbezogene Informationen zu Holzgebäuden stets aktuell bleiben und die Plattform kontinuierlich wachsen kann, ist eine fortlaufende Pflege unerlässlich. Daher wurde zur Weiterentwicklung der Holzbaukarte und zur laufenden Ergänzung von Informationen im Jahr 2025 eine Werkstudentenstelle besetzt.

\* Bilder: Exemplarische Einträge von Holzbauprojekten in der Holzbaukarte aus dem Jahr 2025





Der **Podcast „Alles Holz“** der Holzbau Kompetenz Sachsen vermittelt auf unterhaltsame und zugleich fachlich fundierte Weise **Wissen rund um den modernen Holzbau in Sachsen.**

In rund halbstündigen Episoden erhalten Zuhörerinnen und Zuhörer Einblicke in aktuelle Entwicklungen aus Forschung, Architektur und Holzverarbeitung sowie in beispielgebende Holzbauprojekte aus Sachsen und darüber hinaus.

**Moderator Stephan Bischof** führt durch die Gespräche und spricht mit Gästen entlang der gesamten Wertschöpfungskette des Bauens mit Holz.

## Podcast „Alles Holz“

**Seit dem Start im Jahr 2022** hat sich der Podcast kontinuierlich etabliert: Insgesamt wurden **30 Folgen** produziert und veröffentlicht. Damit stehen inzwischen mehr als **850 Minuten** gebündeltes Fachwissen zur Verfügung, das bereits über **8.500-mal abgerufen** wurde und den Podcast als feste Informations- und Wissensplattform im Bereich Holzbau positioniert.

 **11** Folgen\*  
 **3.253** Streams\*  
 **305** Minuten\*

\*Im Betrachtungszeitraum  
01.01.2025 bis 31.12.2025





Foto: BDA Sachsen

# NETZWERK-ARBEIT

## Studienpreis Konrad Wachsmann



\*Foto: BDA Sachsen

**STUDIENPREIS  
KONRAD  
WACHSMANN  
2025**

Im Wettbewerbsjahr wurden **insgesamt 68 Arbeiten** eingereicht. Die thematische Bandbreite reichte von Fragen der Ökologisierung und Regionalisierung über alternative Energiesysteme bis hin zu Cradle-to-Cradle-Konzepten. Darüber hinaus befassten sich zahlreiche Arbeiten mit Strategien zur baulichen Verdichtung, zur Wiederverwendung und Transformation bestehender Gebäudestrukturen sowie mit innovativen funktionalen und räumlichen Typologien.

Der **Studienpreis Konrad Wachsmann** wurde auch im Jahr 2025 erneut von den Bund Deutscher Architektinnen und Architekten-Landesverbänden Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Brandenburg ausgelobt. **Prämiert wurden herausragende Bachelor-, Master- und Diplomarbeiten** der jeweils vergangenen drei Semester, die an Hochschulen dieser vier Bundesländer entstanden sind.

Die Holzbau Kompetenz Sachsen GmbH beteiligte sich 2025 erneut als Förderer an dem Preis und unterstrich damit ihr Engagement für die Nachwuchsförderung im Planungs- und Baubereich. Zugleich wurde an das Wirken Konrad Wachsmanns als Pionier des modernen Holzbaus erinnert. **Mit der Unterstützung wird das Ziel verfolgt, Studierende für nachhaltige Baumaterialien zu sensibilisieren und den Holzbau als zukunftsweisende Bauweise stärker im fachlichen und öffentlichen Bewusstsein zu verankern.**





# NETZWERK- ARBEIT

Baustelle Estnischen Naturkundemuseum, Loodusmuuseum Tallinn

## Holzbau Kompetenz Sachsen im Austausch

Der **fachliche Austausch** über Projekte, Erfahrungen und Lösungsansätze trägt dazu bei, **aktuelle Entwicklungen wahrzunehmen und Anforderungen am Markt** frühzeitig zu **erkennen**. Die Vorstellung eigener Arbeit sowie der Dialog mit Partnern, Auftraggebern und weiteren Akteuren der Branche schaffen Transparenz und fördern neue Kooperationen. Aus diesem Grund ist das Team der HKS regelmäßig auch über die Landesgrenzen hinaus unterwegs – etwa auf Fachveranstaltungen, in Arbeitskreisen oder bei Projektbesuchen.

Weitere Veranstaltungen der HKS oder mit Beteiligung der HKS im Jahr 2025 waren unter anderem:



**Parlamentarisches Frühstück der Holzbau Kompetenz Sachsen** im Februar 2025 in der Ballsportarena Dresden



**Pressereise nach Estland** auf Einladung der Estnischen Botschaft im August 2025



**Forum International Bois Construction (FBC)** – Paris im Februar 2025

**dena Energiesprung on Tour** im Oktober 2025 in Pirna

**Forum Holzbau International** im Dezember 2025 in Innsbruck (v.l.)



Foto: Marcus Harzelt

## Holzbau Kompetenz Sachsen im bundesweiten Dialog

Die Holzbau Kompetenz Sachsen bringt ihre **Expertise aktiv in bundesweite Initiativen und Fachgremien** ein. Im Rahmen der Holzbauinitiative der Bundesregierung wirkt sie am **politischen Dialog** sowie an der **fachlichen Ausarbeitung zentraler Themen** mit und entwickelt in Expertengruppen Handlungsempfehlungen für Bund und Länder. Zudem engagiert sich die HKS in der Charta für Holz 2.0 und übernimmt Verantwortung für Zukunftsthemen wie das zirkuläre Bauen mit Holz. **Damit stärkt sie die Weiterentwicklung des Holzbaus und die Position Sachsens im bundesweiten Fachdiskurs.**



Am **2. Runden Tisch der Holzbauinitiative der Bundesregierung (HBI) am 27.11.2025 in Berlin** vertrat HKS den Freistaat Sachsen. Dort wurden die Themenfelder der HBI erörtert, wobei die Länder über eigene Aktivitäten berichteten. Zudem erfolgte durch die HKS eine Berichterstattung aus der Expertenrunde „Hochschulausbildung im Holzbau“.



Im Rahmen der **Charta für Holz 2.0** wurde **Sören Glöckner** in der Sitzung am 01.04.2025 als **Mitglied in die Arbeitsgruppe „Bauen mit Holz in Stadt und Land“** berufen. Innerhalb der Arbeitsgruppe übernimmt er gemeinsam mit Hannsjörg Pohlmeier (Rheinland-Pfalz) die Federführung für das Thema „Zirkuläres Bauen mit Holz“.



**Expertengruppe „Fortbildung Holzbauplanung“**

In der **Expertengruppe** der Holzbauinitiative der Bundesregierung **„Fortbildung Holzbauplanung“** arbeitet Sören Glöckner seit Dezember 2024 mit. Die Gruppe erarbeitet Handlungsempfehlungen für Bund und Länder.



**Expertengruppe „Hochschulausbildung im Holzbau“**

In der **Expertengruppe** der Holzbauinitiative der Bundesregierung **„Hochschulausbildung im Holzbau“** arbeitet Sören Glöckner seit September 2025 mit. Die Gruppe erarbeitet Handlungsempfehlungen für Bund und Länder.

# NETZWERK-ARBEIT

Foto: Marcus Hartelt

Von Beginn an setzte die Holzbau Kompetenz Sachsen auf ein **starkes Netzwerk verlässlicher Partner**, um ihre strategischen Ziele wirkungsvoll und effizient umzusetzen. Im Jahr 2025 wurde dieses Netzwerk auf **nationaler und internationaler Ebene** gezielt erweitert und weiter gefestigt. Die Zusammenarbeit schafft eine belastbare Grundlage für innovative Vorhaben und stärkt langfristig nachhaltige Entwicklungen im Holzbau. Zu den Kooperationspartnern zählen unter anderem folgende Institutionen und Organisationen:

## Regional



## National und International



## Impressum

Holzbau Kompetenz Sachsen GmbH  
An der Dreikönigskirche 3  
01097 Dresden

Telefon: 0351/8072920  
E-Mail: [info@hksachsen-gmbh.de](mailto:info@hksachsen-gmbh.de)  
Internetadresse: [www.hksachsen-gmbh.de](http://www.hksachsen-gmbh.de)

Vertreten durch  
den Geschäftsführer Sören Glöckner,  
den Prokuristen Dr. Christoph Möllers

Registereintrag  
Eintragung im Handelsregister  
Registernummer: HRB 41677  
Registergericht: Amtsgericht Dresden

### **Bildnachweise:**

Holzbau Kompetenz Sachsen, wenn nicht abweichend angegeben  
Seite 2, Porträt Regina Kraushaar: Sächsische Staatsministerin für Infrastruktur und Landesentwicklung, PILZ  
Seite 3 und 5, Teamfotos HKS: Jürgen Männel  
Icons von [Icons8.com](http://Icons8.com)

### **Gestaltung:**

Simon Rändler | Holzbau Kompetenz Sachsen GmbH



Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

HKS auf  
LinkedIn

